

Prof. Dr. iur. A. Katarina Weilert, LL.M. (UCL)

Interdisziplinäre Tagung

Klimaschutz durch Gerichte?

Zwischen Politikblockade und demokratischem Wählerwillen

Tagungsplan

Zeit: 5. und 6. November 2026

Ort: Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V. (FEST)

Schmeilweg 5, 69118 Heidelberg

Donnerstag, 5. November 2026	
12:00-13:00 Uhr	Ankommen
13:00-13:15 Uhr	Begrüßung <i>Prof. Dr. Katarina A. Weilert, LL.M. (UCL)</i>
13:15-14:15 Uhr	Klimaschutzgestaltung durch BVerfG, EGMR und IGH oder durch Bundesregierung (Klimaprogramm März 2026), EU-Kommission (Clean Industrial Deal) und US-Klimaausstieg? Die gerichtlichen Mindeststandards für den Klimaschutz und ihre Ansatzpunkte angesichts des aktuellen politischen (Nicht-)Handelns <i>Prof. Dr. Walter Frenz</i>
14: 15-15:15 Uhr	Welche Auswirkungen des Klimabeschlusses sind nach fünf Jahren zu erkennen – und welche erhofften Wirkungen sind bisher ausgeblieben? <i>Dr. Maximilian Weinrich</i>
15:15-15:45 Uhr	Pause
15:45-16:45 Uhr	Klimaschutz zwischen Subjektivierung und Kollektivierung: Ökologische Mindestbedingungen als grundrechtlicher Gewährleistungsgehalt? <i>Prof. Dr. Alexander Stark</i>
16:45-17:45 Uhr	Judicial lawmaking – Ein Widerspruch zu den Grundprinzipien aus Art. 20 GG? <i>Prof. Dr. Philipp Overkamp</i>

Prof. Dr. iur. A. Katarina Weilert, LL.M. (UCL)

17:45-18:00 Uhr	Pause
18:00-19:00 Uhr	Climate Change Litigation: Klagen gegen Privatunternehmen als Emittenten <i>Prof. Dr. Marc-Philippe Weller</i>
19:30 Uhr	Abendessen

Freitag, 6. November 2026

09:00-10:00 Uhr	Unsicherheit als Herausforderung für Gerichte am Beispiel des Klimawandels <i>Prof. Dr. Christian Bickenbach</i>
10:00-11:00 Uhr	Klimaschutz durch Verbandsklagen: EGMR-Rechtsprechung aus rechtsvergleichender und verfahrenstheoretischer Perspektive <i>Prof. Dr. Johannes Reich, LL.M. (Yale)</i>
11:00-11:30 Uhr	Pause
11:30-12:30 Uhr	Gerichtliche Durchsetzung des EU-Klimaschutzrechts – unionsrechtlicher Anwendungsvorrang und deutsches System des subjektiven Rechtsschutzes <i>Prof. Dr. Martin Burgi</i>
12:30-13:30 Uhr	IGH-Gutachten und seine Bedeutung für Deutschland: Wie völkerrechtsfreundlich ist das Grundgesetz im Klimaschutz? <i>Prof. Dr. Jannika Jahn</i>
13:30 Uhr	Verabschiedung und Imbiss